

Nord Stream – Sicherheit für Europas Gasversorgung?

Matthias Warnig, Managing Director, Nord Stream AG –
Forum für Zukunftsenergien, Berlin, 9. April 2008

PROJEKT VON EUROPÄISCHER DIMENSION

- **Verbindung des europäischen Gasnetzes** mit weltweit größten verfügbaren Gasreserven in Russland
- **Gastransport zu nachfragestarken Märkten** in Frankreich, Niederlanden, Dänemark, Großbritannien, Deutschland
- Zusammenschluss von vier Unternehmen
 - **OAQ Gazprom (Russland)**
 - **BASF/Wintershall AG (Deutschland)**
 - **E.ON Ruhrgas AG (Deutschland)**
 - **N.V. Nederlandse Gasunie (Niederlande)**

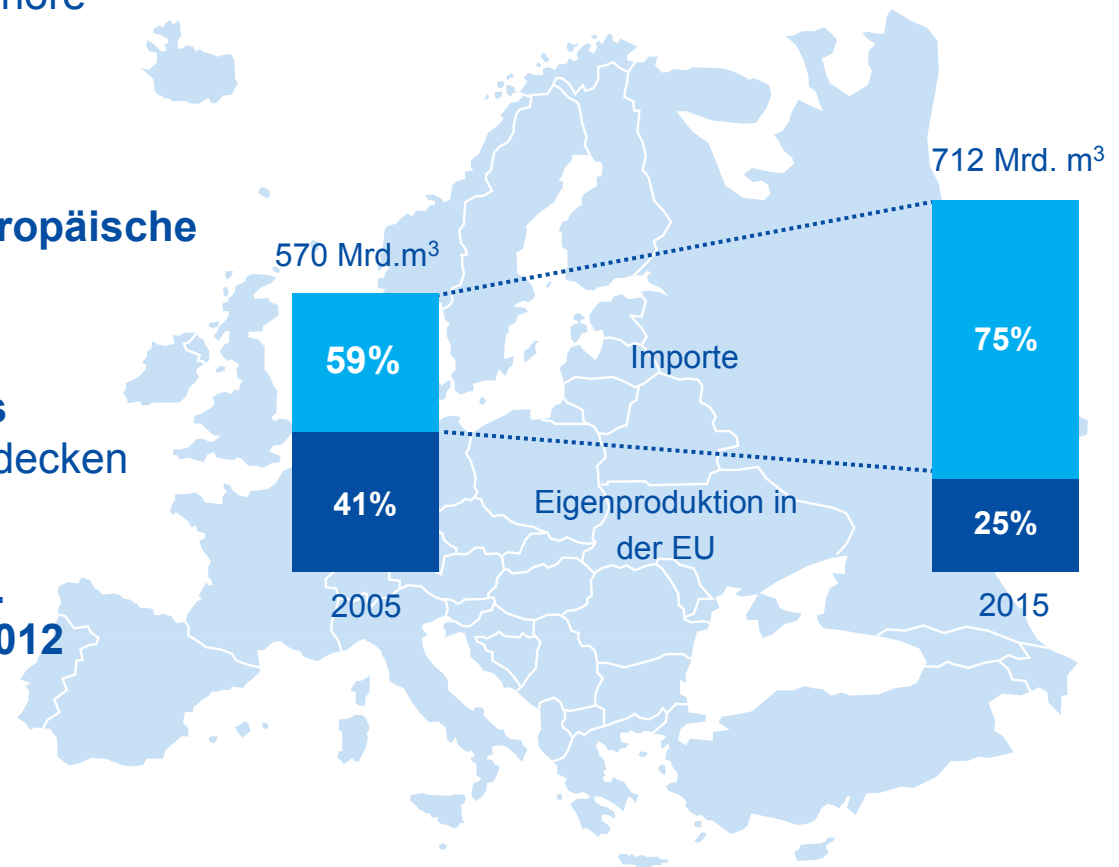


■ **BASF** Group



WACHSENDE NACHFRAGE IN EUROPA

- **1.200 Kilometer** lange Offshore-Pipeline durch die Ostsee
- **Wachsender Bedarf an Erdgasimporten in die Europäische Union bis 2015**
- Nord Stream kann **25% des zusätzlichen Gasbedarfs** decken
- Transportkapazität: **55 Mrd. Kubikmeter pro Jahr ab 2012**

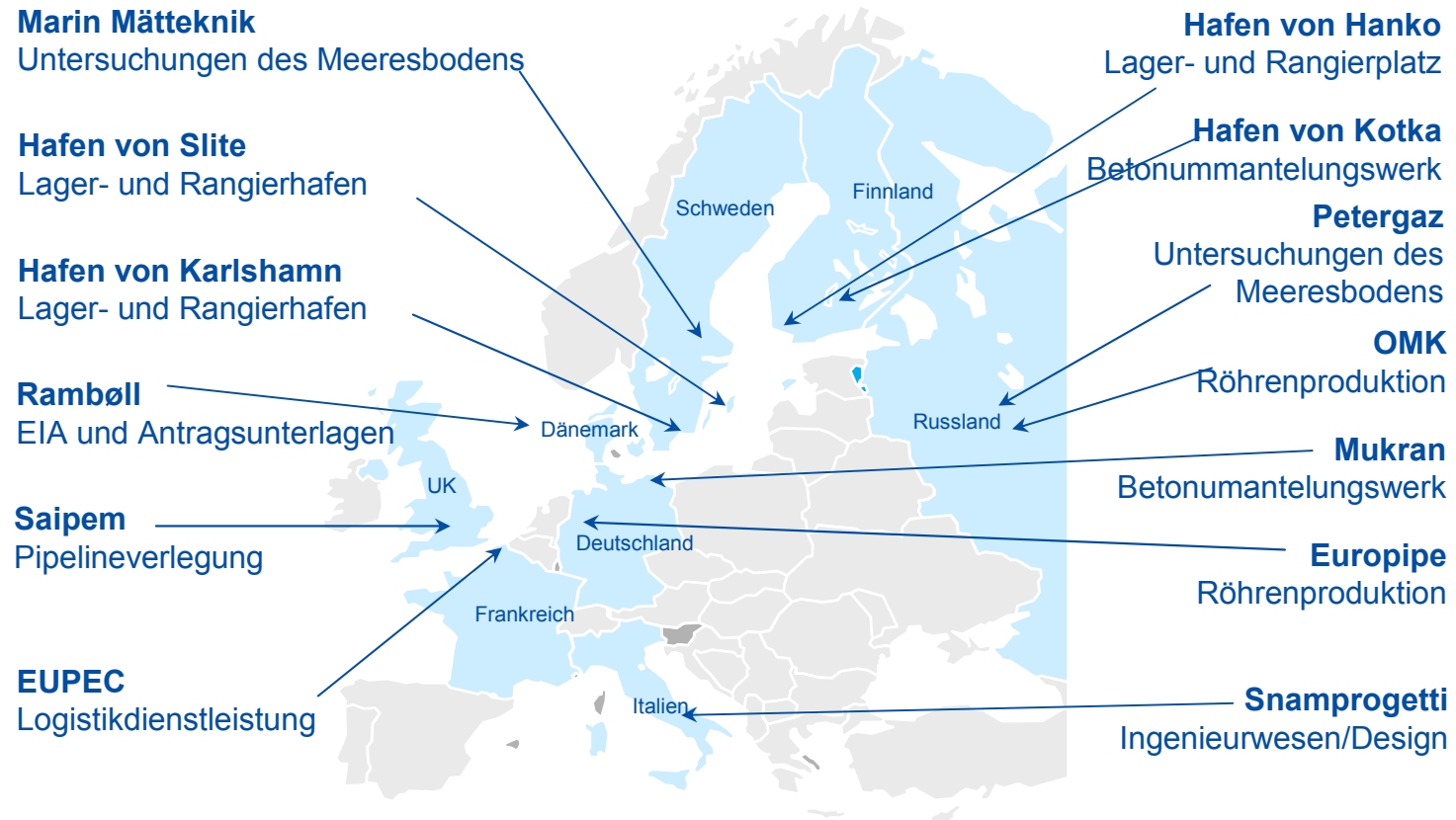


UNTERSTÜTZUNG DURCH DIE EUROPÄISCHE UNION

- Eine „Offshore Erdgaspipeline durch die Ostsee, die Russland mit der EU verbindet“ im Rahmen der **Richtlinien für Trans-Europäische Netze** („TEN-E Guidelines“) zu vorrangigem Projekt erklärt
- 2000 als „**Projekt von allgemeinem Interesse**“ erfasst
- 2006 als „**Projekt von Europäischem Interesse**“ eingestuft
 - Größter Vorrang innerhalb der Richtlinien für Trans-Europäische Netze
 - Bewilligt vom Europäischen Parlament und vom Europäischen Rat
- Das heißt, Nord Stream...
 - entspricht den Zielen der europäischen Energiepolitik **Nachhaltigkeit, Wettbewerbsfähigkeit und Versorgungssicherheit**
 - ist durch die Mitgliedsstaaten zu unterstützen



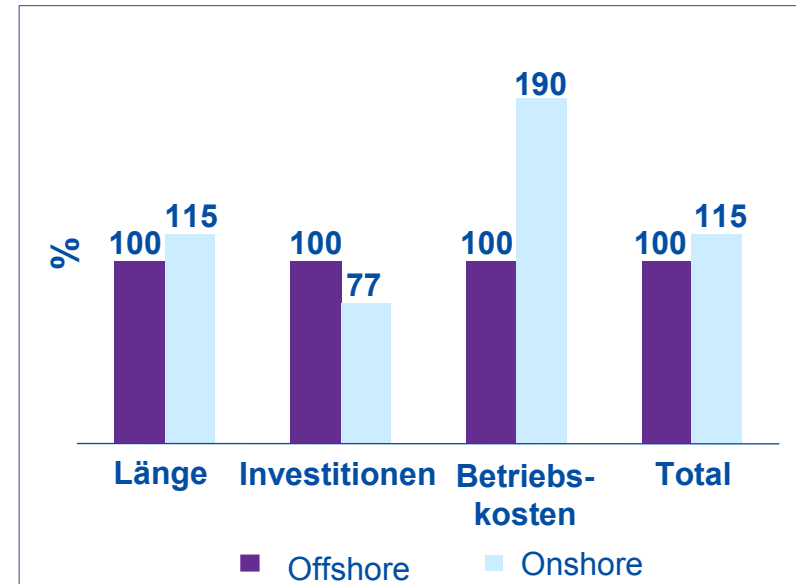
UMFASSENDE INVESTITIONEN AUF DEM WEG



- Dienstleister und Zulieferer unterstreichen **europäischen Projektcharakter**
- Verträge und Absichtserklärungen **Voraussetzung für einen zügigen und planmäßigen Bau**

KOSTENVORTEILE EINER OFFSHORE-PIPELINE

- Auf Basis der **einer Machbarkeitsstudie** durch ein finnisch-russisches Konsortium erfolgte Wahl einer Offshore-Route nach **technischen, ökologischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten**
- Eindeutiger Betriebskostenvorteil gegenüber Onshore-Route, da **keine Kompressorstationen benötigt** werden
- Über Zeitraum von 25 Jahren **Gesamtkosten einer Offshore-Pipeline ungefähr 15% niedriger** als bei einer Pipeline über Land



PRÜFUNG GEMÄSS INTERNATIONALER UND NATIONALER RECHTSBESTIMMUNGEN

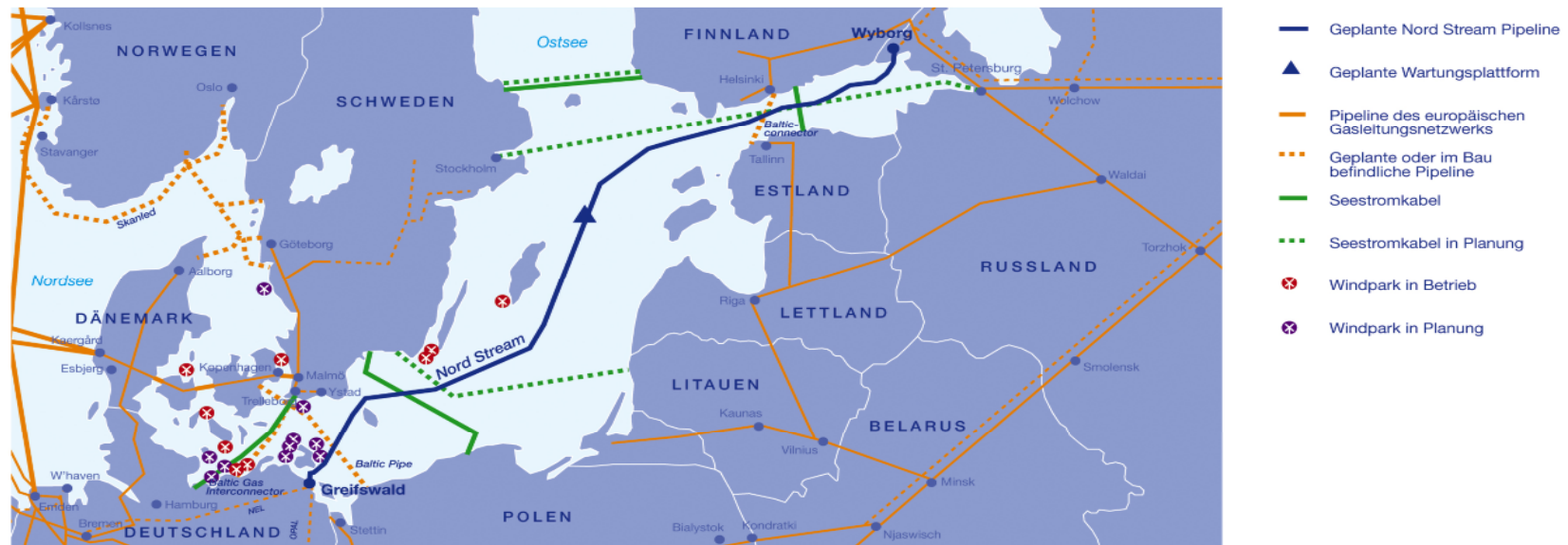
- **Internationaler Konsultationsprozess gemäß Espoo-Konvention**
 - Alle Änderungen an Route in Absprache mit internationaler Arbeitsgruppe
 - Abgabe des grenzüberschreitenden Umweltberichts nach Abschluss der umfassenden Umweltuntersuchungen

- Nord Stream **unterliegt nationaler Rechtssprechung in allen Ländern, durch die die Pipeline verläuft:** Finnland, Schweden, Dänemark, Deutschland und Russland
 - Einreichung von Antragsunterlagen in Schweden im Dezember 2007
 - Einreichung der Anträge in Russland, Dänemark, Deutschland und Finnland folgt



ÖKOLOGISCHE HERAUSFORDERUNGEN FÜR INFRASTRUKTUR-PROJEKTE IN DER OSTSEE

- Nord Stream ist nur eines von **vielen geplanten und bereits existierenden Energie-Infrastruktur-Projekten in der Ostsee**
- All diese Projekte müssen und können **ökologische Herausforderungen meistern**





Nord Stream –
Sicherheit für Europas Gasversorgung!